

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 16. April 1909: Abonnement 3

Der Ueberfall

Oper in 2 Akten mit Benutzung der Novelle „Die Danaide“ von Ernst von Wildenbruch von Heinrich Zöllner.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Bruno Hartl.

Personen:

Wilhelm, Freiwilliger in einem Deutschen Ulanen-Regiment	William Miller
Reine Gouyou, eine Bäuerin	Josefine v. Hübenet
Rascal, ein alter Waldhüter	Eduard Habich
Rodolphe, Wirt eines Kaffeehauses	Ernst Bedau
Madame Courtier, eine junge Bäuerin	Hermine Förster
Ein Franktireur	Peter Kirschbaum
Ein junger Bursche	Kl. Wenslawski
Ein preussischer Wachtposten	Hermann Burkhard
Erster Ulan	Walter Lenoir
Zweiter Ulan	Peter Morschheuser

Franktireurs, Bauern und Bäuerinnen.

Zeit der Handlung: Dezember 1870. Ort der Handlung: Ein Dorf in der Picardie.

Hierauf:

Versiegelt

Komische Oper in einem Akt nach Rauppach von Richard Batka und Pordes-Milo. Musik von Leo Blech.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

Braun, Bürgermeister	Gustav Waschow
Elsa, seine Tochter	Helene Blumenthal
Frau Gertrud, eine junge Witwe	Hermine Förster
Frau Willmers, im selben Hause wohnend	Maria Stadt
Bertel, ihr Sohn, Ratsschreiber	Robert Hutt
Lampe, Ratsdiener	Ernst Bedau
Nachbar Knot	Paul Hermann
Der Schützenkönig	Jahn Hofknecht
Ein Nachtwächter	Leo Schützensdorf

Ort der Handlung: Eine Kleinstadt. Zeit: 1830.

Nach „Der Ueberfall“ findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende nach 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Opernpreise

Samstag, 17. April: Abonnement 4

König Richard III.

Historisches Drama in 5 Akten von William Shakespeare. **Schülerkart. haben Gültigkeit.**

Sonntag, 18. April Abonnement 5

abends 7 Uhr:

Die Meistersinger von Nürnberg.

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

**Frühjahrs-
Neuheiten**

in Damen-Konfektion,
Kleiderstoffen,
Teppichen u. Gardinen
sind in grosser Auswahl eingetroffen.



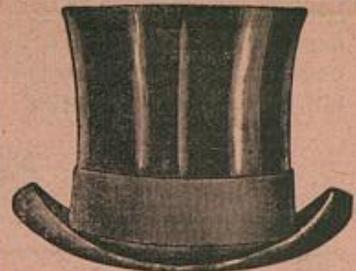
Stahlwaren
Tonhallenstrasse 2,
Graf Adolfstrasse 59
Pläcker & Wildt

Altermann & Schweigmann

Steinstr. 15 (z. Justizgeh.) Fernspr. 1871
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

Jahres-Abonnements

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34

**Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze**

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Ein wirksames Mittel. Während der bitterlichsten Winterkälte, als alle Welt mit Husten, Schnupfen und Grippe zu kämpfen hatte, erzählte einmal Louis Lablache, der berühmte Bassist, im Kreise seiner Freunde: „Ich kann Euch von einem vorzüglichen Mittel gegen Schnupfen und Heiserkeit berichten. Kürzlich war ich in Wien zu einem Konzert bei Hofe geladen. Als ich an das Piano trat, war ich plötzlich so heiser geworden, dass ich keinen Ton aus der Kehle bringen konnte und in einemfort niesen musste. Der König von Neapel, der alte Ferdinand, der mir immer viel Zuneigung bewiesen hatte, nahm mich jetzt bei Seite und fragte: „Willst Du sogleich gesund werden?“ — „Ach, gebe es der Himmel!“ — „Ich kenne ein unfehlbares Mittel.“ — „Majestät, retten Sie mich!“ (und ich nieste wieder). — „Du nimmst einen schwarzen Rettig. Kennst Du Rettig?“ — „Gewiss, Majestät.“ — „Den schneidest Du in sehr dünne ganz gleiche Stücke, bestreust diese mit Zucker und lässtest etwa so zwei Stunden lang den Saft herausziehen.“ — „Vortrefflich!“ — „Einen Teelöffel voll davon nimmst Du, wenn Du zu Bette gehst und einen andern am nächsten Morgen früh.“ — „Dann?“ — „Das ist Alles; dann bist Du gesund.“ — „Ich danke Ew. Majestät untertänigst.“ — Zwei Tage darauf sang ich im Theater und war nie besser bei Stimme gewesen. Der König Ferdinand, der in seiner Loge war, klatschte besonders vernehmlich und nach dem ersten Akte liess er mich rufen. — „Nun was hatte ich Dir gesagt?“ begann der König mit triumphierender Miene, „Du hast doch mein Mittel benutzt?“ — „Ja, Sire“, antwortete ich. — „Und wie hast Du es gemacht?“ fragte der König weiter, dem ausserordentlich viel an der Sache zu liegen schien. — „Nun“, erzählte ich, zuerst liess ich mir einen schwarzen Rettig holen, den zerschnitt ich, dann tat ich viel Pfeffer, Salz, Oel und Weinessig daran und verzehrte den herrlichen Rettigsalat zum Abendbrot mit dem grössten Appetit.“



Taschenfahrplan für den Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olberitz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 5, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

Cölnnerstrasse 268
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893

Ellerstrasse 67
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675

Friedenstrasse 65
August Zeltz

Fürstenwallstrasse 140
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221

Herzogstrasse 41
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 376

Immermannstrasse 62
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473

Lindenstrasse 60
Wwe. G. Wirninghaus
Fernspr. Nr. 1991

Derendorferstrasse 19
Jean Döhmer . Fernspr. 4977

Wehrhahn 39
Alfred Bötcher . Fernspr. 466

Wilhelmsplatz 9
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

Benrath
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26. am Markt

Duisburg
Alb. Montel, Königstr. 60

Eller
Peter Koch, Kaiserstr. 144

Gerresheim
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 53
(Ecke Schulstr.)

Hilden
Wilh. Maires, Mittelstr. 97

Krefeld
J. F. Houben, Luisenstr. 97

Mettmann
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4

M. Gladbach
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7

Oberkassel
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94

Olligs
M. Koch, Düsseldorferstr. 55

Rath
Joh. Köther, Kaiserstr. 187

Ratingen
Hub. Buschhausen, Markt 3

Rheydt
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlemerstr.-Ecke

Viersen
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen
der Verwaltung (des Zoolog. Gartens (Scheel-Keim-Stiftung))

Einladung zum Abonnement

Die Ausgabe der Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 beginnt am 1. März, dieselben berechtigen vom Tage der Lösung an zum Besuche des Gartens und kosten:

Für eine Person	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie	18,— "
Für eine Familie	25,— "
Zusatzkarten à Person	6,— "
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnerter Kinder	3,— "

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldmöglichst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	4 ¹ / ₂ Uhr	Bären	5 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	4 ³ / ₄ "	Raubtiere	6 "
	Pelikane u. Möven	5 "		

Plakate
u. Austragzettel

Liefert in wirkungsvoller Ausführung die Buchdruckerei des „Düsseldorfer General-Anzeiger“ Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher
Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,
Carl Duckweiler
Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration
Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge
nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
strassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**
und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere
Dortmunder, Münchner, Pilsner
Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008
SPEZIALITÄT:

Real tourtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar,
Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an
Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.
G. m. b. H.
Schadowplatz 3-5.

Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 19. April: **Die Hochzeit des Figaro.** Abonnement 6.
Dienstag, 20. April: **Tannhäuser.** Abonnement 7.
Mittwoch, 21. April: 1. Gastspiel d. Kammersängerin Grete Forst v. d. Hofoper in Wien: **Der Barbier von Sevilla. Versiegelt.** Ab. 8.
Donnerstag, 22. April: **Der Hüttenbesitzer.** Abonnement 1.
Freitag, 23. April: 2. Gastspiel d. Kammersängerin Grete Forst v. d. Hofoper in Wien: **Die Regimentstochter. Versiegelt.** Ab. 2.
Samstag, 24. April: **Die fremde Frau (La femme X).** Abonnement 3.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von Frau Julie Heissner, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☉ Telephon 5132.

Zu vergeben

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fornspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 831. entgegengenommen.

**Parfümerie
= Bauer =**
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder
Telephon Nr. 500 und 505



General-
Depot
Martin
Bayertz
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten - Lincrusta Wand

zeig
Rheinisches Ta

Schad

Düsseldorf

Montag, 19. April: Die H
Dienstag, 20. April: Tann
Mittwoch, 21. April: 1. Gastsp
oper in Wien: Der Barb
Donnerstag, 22. April: Der
Freitag, 23. April: 2. Gastspie
oper in Wien: Die Reg
Samstag, 24. April: Die fre

Die Abonnementskarten
Während der Hauptpausen wir

Nach Schluss der Vorstellung
dem Haupteingange des Stadt
nach 1. Hauptbahnhof, 2.
4. Derendorf, 5. Unterbilk (

Zu

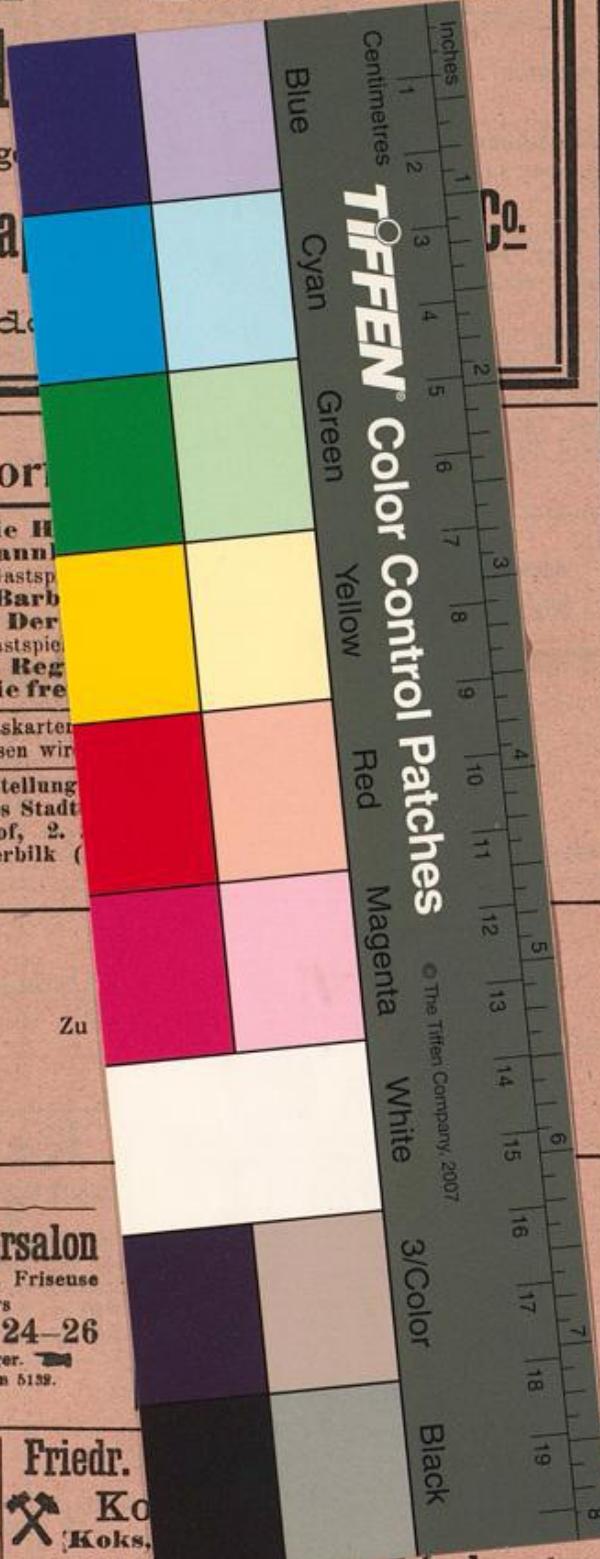
Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5133.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Ko
Koks,
Lager und Kom
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder
Telephon Nr. 500 und 505



General-
Depot
Martin Bayertz
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers und Spelsen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

rie